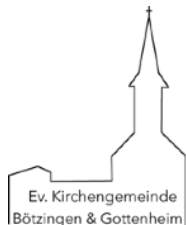


# Evangelische Kirchengemeinde Bötzingen und Gottenheim

30.11.2025



## Geben Sie Ihrer Kirche eine Stimme. Kirchenälteste wählen.



Infos zu Wahl:  
Seiten 4, 5, 23, 24

# Gemeindebrief

November 2025



1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

*Unsere Gemeinde ist offen für unterschiedliche Menschen,  
bewährte und neue Wege.*

*Wir bieten Heimat an, und entdecken gemeinsam,  
dass wir Kraft zum Leben im Glauben an Jesus Christus finden.*

*Perspektivsatz der evangelischen Kirchengemeinde Bötzingen und Gottenheim*

## Inhalt

Geistliches Wort	3
Informationen zur Kirchenwahl am 30. November	4-5
Vorstellung Lehrvikarin Esther Müller-Vocke	6-7
Kirche Kunterbunt und Vorstellung der diesjährigen Konfis	8-9
Rückblick Taizé-Fahrt im August	10
Päckchen-Aktion für die Ukraine - Hinweis auf Insta-Kanal	11
Terminkalender	12
Gruppen und Kreise	13
Einladung zu Allianz-Gebetswoche im Januar 2026	14
Rückblick aufs Gemeindefest im September	15
Angebote zum Advent	16
Waldweihnacht 2025 - Stellenanzeige Kindergarten	17
Rückblick Freiluftgottesdienst	18
Eindrücke vom ökumenischen Erntedankgottesdienst	19
Kinderseite	20
Brot für die Welt	21
Predigtreihe Jan./Feb. 2026	22
Vorstellung der Kandidierenden für die KGR-Wahl	23-24

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montag, Mittwoch, Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Bötzingen und Gottenheim

Sekretärin Tatjana Glockner, Hauptstraße 44, 79268 Bötzingen;

Tel. 07663-1238, email: boetzingen@kbz.ekiba.de

Konto: IBAN: DE70 6809 2000 0000 0004 85; BIC: GENODE61EMM

**Impressum:** Verantwortlich für den Inhalt dieses Gemeindebriefes ist das evangelische Pfarramt Bötzingen. Layout und Mitarbeit: Anneliese und Wolfgang Schmidt. Nicht gekennzeichnete Fotos: Ev. Kirchengemeinde Bötzingen und Gottenheim

HERR, frühe wollest du meine Stimme hören, frühe will ich mich zu dir wenden und aufmerken. Ps. 5, 4

Liebe Gemeindebriefleserin, lieber Gemeindebriefleser,

wie beginnen Sie Ihren Tag? Immer wieder ist davon die Rede, dass eine gute Morgenroutine hilft, gut in den Tag zu starten und nicht hoppladihopp in ihn hineinzustolpern, zu rennen oder zu schleichen. Das ist keine neue Erfindung. Das ist vielmehr eine uralte Lebensweisheit. Der Psalmbeter in Psalm 5 betet: „... frühe wollest du meine Stimme hören...!“

Früh! Nicht erst, wenn der Tag schon halb vorbei ist und es mir gerade einfällt. Früh, am Beginn des Tages gilt es Ausschau zu halten nach Gott. Zu rufen. Zu seufzen. Zu danken. Ja, vielleicht auch zu jubeln. Ich bringe meine Nacht mit in diese erste Begegnung mit Gott am Morgen, die verstörenden, aber auch die glücklichen Träume. Auch die ersten Gedanken zum neuen Tag sind mit dabei. Sehnsuchtsvoll nach Gottes Nähe richte ich mich ein in meinem Zimmer, setze mich auf die Couch, entzünde eine Kerze, schlage die Bibel auf und erklärende Gedanken dazu. Der Psalm spricht auch vom „Rauch eines Opfers“, der mit aufsteigt. Ich gebe zu: bei mir ist das eher der heiße Dampf meines frischgekochten Kaffees. Diesen Moment des Tages bei Gott sein. Gott meine Zeit und meinen Tag schenken. Gottes Zeit geschenkt bekommen. Und Gottes Liebe. Und Gottes Weisung.

So viel erwartet mich an jedem neuen Tag. Von manchem weiß ich. Anderes kommt unerwartet, unverhofft. Wird Böses darunter sein? Werde ich es erkennen? Wie soll ich damit umgehen? In den Worten des Psalms 5 klingt es so klar: Hier die Guten- da die Schlechten. Ja, das hätten wir so gerne. Das Leben wäre viel einfacher. Aber so eindeutig ist die Unterscheidung in Gut und Schlecht leider nicht immer. Schon im eigenen Denken, in meinem eigenen Handeln fällt es mir schwer zu unterscheiden: Tun oder lassen? Da gibt es so viel abzuwägen. Auch einige böse Geister sind da unterwegs, so manche auch unerkant. Das Leben ist oft nicht so einfach.

Ein Grund mehr, mich morgens bewusst in Gottes Gegenwart zu begeben. Mir klarzumachen: Gott begleitet. Gott handelt. Gott macht recht. Dazu nimmt Gott mich immer wieder in den Dienst. Möge ich, mögen wir alle offen bleiben für Gottes Zu- und Ansagen für mich und uns. Und dann so fröhlich und zuversichtlich in den Tag, in die Kirchenwahlen, in die Vorweihnachtszeit und dann auch ins Neue Jahr gehen wie der Psalmbeter.

„Nun aufrecht froh den Blick gewandt und vorwärts fest den Schritt. Wir geh'n an unsers Meisters Hand und unser Herr geht mit.“ (EG 394,1)

Herzliche Grüße,

Ihre Pfarrerin Suse Best

## Wie wird in Bötzingen gewählt?

In unserer Kirchengemeinde sind 8 Kirchenälteste zu wählen. Es haben sich 8 Personen zur Kandidatur bereit erklärt.

Namen, Fotos und „Steckbriefe“ der Kandidatinnen und Kandidaten finden Sie auf den letzten Seiten dieses Gemeindebriefes.

Sie haben 8 Stimmen, somit können Sie jedem Bewerber eine Stimme geben, Sie müssen jedoch nicht alle Stimmen vergeben.

Die Wahl beginnt mit einer Wahlversammlung am 30. November 2025, um 11:30 Uhr, in der Kirche, nach dem Gottesdienst.

Die Auszählung der Stimmen findet unmittelbar nach der Schließung des Wahllokals statt. Sie ist öffentlich.

Bei den diesjährigen Kirchenwahlen haben Sie zwei Möglichkeiten zur Stimmabgabe:

**1. Persönliche Stimmabgabe:** Das Wahllokal befindet sich im Gemeindehaus Bötzingen, Hauptstraße 44. Wählen können Sie in der Zeit von 11:30 Uhr bis 17:00 Uhr. **Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis oder Führerschein mit!**

**2. Briefwahl:** Sollten Sie am Wahltag verhindert sein, können Sie Briefwahlunterlagen bis zum **26. November 2025** formlos beim Pfarramt beantragen, per e-mail oder telefonisch. Die Unterlagen werden Ihnen per Post oder per Bote zugestellt.

**Das Wahlergebnis wird am 7. Dezember 2025 im Gottesdienst bekanntgegeben, ebenso im kommunalen Nachrichtenblatt und im Gemeindebrief zu Ostern 2026.**

Geben Sie Ihrer Kirche eine Stimme.

30.11.2025

Kirchenälteste wählen.



# Kirchenwahlen - ein Zeichen der Solidarität

**Die Kirchenwahlen am 1. Advent (30.11.2025) ermöglichen allen Kirchenmitgliedern ab 14 Jahren, Gemeinde mitzubestimmen und mitzugestalten. Wählen gehen lohnt sich!**

Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie mit, welche Menschen die Gemeinde in den kommenden sechs Jahren leiten werden. Kirchenälteste arbeiten eng mit der Pfarrerin oder dem Pfarrer sowie gegebenenfalls mit Diakoninnen und Diakonen zusammen. Ihre Aufgaben umfassen eine Vielzahl von Themen wie Gemeindeleben, Kinder- und Jugendarbeit, Diakonie und Seelsorge sowie kulturelle Angebote. Auch um Kooperationen, Finanzen und Gebäude kümmert sich der Ältestenkreis.

Kirchenälteste spielen somit eine entscheidende Rolle bei der Förderung des Gemeindelebens. Sie organisieren Aktivitäten, schaffen Begegnungsräume und sorgen dafür, dass sich Gemeindeglieder willkommen und einbezogen fühlen.

Wenn Sie am 1. Advent wählen gehen, übernehmen Sie Verantwortung für die Ausrichtung und Gestaltung dieser wichtigen Bereiche, denn jede Kandidatin und jeder Kandidat setzt Schwerpunkte bei ihrer bzw. seiner Kandidatur. Ihre Wahlentscheidung beein-



flusst daher auch, welche Schwerpunkte es im Gemeindeleben in den nächsten Jahren geben soll.

Vor allem aber zeigen Sie durch Ihre Teilnahme an den Wahlen, dass Ihnen die Zukunft Ihrer Gemeinde am Herzen liegt, und dass Sie den Kirchenältesten ihre wichtige Aufgabe zutrauen. Sie stärken ihnen den Rücken und ermutigen sie für ihr kommendes Amt.

Jeder abgegebene Wahlzettel trägt dazu bei, das Gemeinschaftsgefühl und das Engagement innerhalb der Gemeinde zu stärken.

Setzen auch Sie mit Ihrer Stimme ein starkes Zeichen der Solidarität.

**Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich auf den letzten Seiten dieses Gemeindebriefes vor.**



**1. Advent 2025**  
**Kirchenwahlen.de**



Wir haben uns hoffentlich schon persönlich kennen gelernt – denn ich bin schon seit einigen Wochen in unserer Gemeinde.

Mein Umzug nach Bötzingen hat mir Kiste für Kiste noch einmal die Stationen meines Lebens vor Augen geführt. Zwischen Sachen aus meiner Kindheit in Österreich fand ich Erinnerungsstücke aus meiner pastoralen Tätigkeit in der Heilsarmee, dann das Lernmaterial meines Examens zum Abschluss meines Theologiestudiums in Tübingen und die italienischen Bücher meines Auslandsstudiums in Rom.

Zusammen mit Frau Best habe ich mich Anfang September auf den Weg gemacht: durch die Unterlagen und Dokumente mit den Anforderungen während der nächsten mindestens zwei Jahre meines Vikariats, in die aufgrund der Schulferien noch leeren Räume der Wilhelm-August-Lay-Schule und zu Ihnen zuhause für einen Besuch.

Im Juni noch war mir alles fremd: Ich musste Bötzingen und Gottenheim auf der Karte im Internet suchen und habe ein erstes Mal die Homepage der Kirchengemeinde aufgerufen. Die Ermutigungen ließen nicht lange auf sich warten: Ich erinnerte mich an meine Bekannten und Verwandten hier in der Heimat meines Vaters. Ich las von Pfarrerin Bests Begeisterung für Gemeindearbeit. Im Juli fand ich meine schöne Wohnung.

Nach zwei Jahren in einer Großstadt freue ich mich über das Grün der Weinberge um mich herum, an dem Klappern des Storchs auf dem



Vier Lehrpfarrerinnen, 3 Lehrvikarinnen und ein Lehrvikar (Aufn.: privat)

Kirchendach und an dem Gruß eines mir unbekanntes Gegenübers auf der Hauptstraße. Ja, ich bin zuversichtlich, dass ich weiterhin gerne hier sein werde.

Viele Wochen war und bin ich derzeit zusammen mit drei anderen Vikarinnen und Vikaren zu Seminaren in Heidelberg. Wenn ich zuhause bin, füllt gerade die meiste Zeit der Religionsunterricht in der Schule. Dazwischen wird es jedoch im Gottesdienst viele Gelegenheiten geben, dass wir uns kennenlernen – sprechen Sie mich doch einfach an!

Esther Müller-Vocke

Klein sein und groß rauskommen- das haben Kinder, Konfis und Erwachsene erleben und spüren können, beim Familiengottesdienst am 28.9. in und rund um das Gemeindehaus. Schon der kleine Hirtenjunge David hat gespürt, dass Gott große Stücke auf ihn hält. Stark sein wie Pippi Langstrumpf und dem großen Papa mal eben den Boden unter den Füßen wegziehen, das konnten Groß und Klein an diesem Tag in fröhlicher Gemeinschaft erleben. Die Konfis suchten Alltagshelden unter den Besuchenden und fanden beispielsweise welche, die mangels Zugverbindung von Gottenheim nach Bötzingen schon mal zu Fuß nach Hause gelaufen sind. Die Welt mit Gottes Augen sehen – eine Herausforderung, aber eben auch eine ganz große Freiheit





Unsere diesjährigen Konfis bei der Vorstellung im Gemeindehaus:  
Arndt Mia, Bungarz Noah, Dier Till, Dier Vincent, Elbrecht Marley, Fellhauer Lindsay, Fleischmann Emma, Heß Emilia, Höfflin Rosa, Jenne Nick, Leonhart Nathan, Minkus Lionel, Martinov Jan, Martinov Robert, Schill Janne, Stiller Anne, Tyton Nils, Walkhofer Lucia, Wiedemann Jasmin, Wilczek Emma



Die diesjährigen Konfis mit Pfarrerin Suse Best und Teamern beim Konficamp im Juli.



(Aufn.: privat)

### Mein Taizé-Abenteuer (2.–10. August)

Vom 2. bis 10. August war ich mit der Gemeinde Breisach/Bötzingen unter der Begleitung von Josan Tuquabo und Jana Schell in Taizé – und diese Tage waren wirklich etwas Besonderes.

Am meisten haben mich die Gottesdienste beeindruckt. Mehrmals am Tag mit hunderten jungen Menschen aus aller Welt zu singen und zu beten, war etwas ganz Besonderes.

Der Abschlussgottesdienst mit Kerzen war dabei mein persönliches Highlight: eine unglaubliche Stimmung aus Musik, Licht und Stille, die man so schnell nicht vergisst.

Liliana Gieß



## Weihnachtspäckchen für die Ukraine

In Zusammenarbeit mit dem S`Einlädele in Freiburg beteiligen wir uns auch dieses Jahr wieder an der Ukraine-Päckchenaktion für Kinder, Familien und Senioren. Mit den Weihnachts- und Lebensmittelpäckchen wollen wir den Kindern, Familien und älteren Menschen in der Ukraine einen Hoffungsgruß schicken.

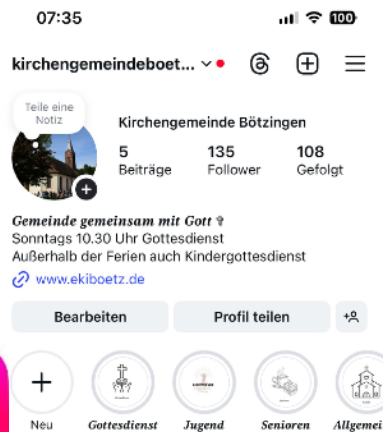
**Abgabe-Zeitraum ist vom 24. bis 28. November**

(vormittags bei der Ev. Kirchengemeinde Bötzingen, Hauptstraße 44, nachmittags bei Familie Heß, Bahnhofstraße 8, Bötzingen sowie zu den Öffnungszeiten des ev. Kindergartens, Kindergartenstraße 6, Bötzingen).

*Gerne können auch einzelne Lebensmittel sowie Spenden abgegeben werden, diese werden im Anschluss verpackt.*



Mund zu Mund – Propaganda ist das Beste. Das wöchentlich erscheinende Nachrichtenblatt in Bötzingen ist unersetzlich, aktuell ist auch unsere Homepage ([www.ekiboetz.de](http://www.ekiboetz.de)), aber tagesaktuell der insta-Kanal namens „**kirchengemeindeboetzingen**“! Werde follower! Informiert sein in Ausblick und Rückblick verschiedenster Aktivitäten unserer evangelischen Kirchengemeinde in Bötzingen- das ist hier die Chance!



Sonntag, 30. November 2025 1. Advent	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfrin. Suse Best
<b>Sonntag, 30. November 2025 1. Advent</b>	11:30 Uhr	<b>Wahlversammlung zum Auftakt der Kirchenwahlen in der Kirche</b>
	<b>anschl. bis 17:00 Uhr</b>	<b>Kirchenwahlen im Gemeindehaus</b>
Donnerstag, 4. Dezember 2025	19:00 Uhr	Adventsliedersingen mit Pfrin. Suse Best und Gem.-Ref. Hans Baulig im Ev. Gemeindehaus
Sonntag, 7. Dezember 2025	ab 10:00 Uhr	Kirche Kunterbunt mit Pfrin. Suse Best & Team
Donnerstag, 11. Dezember 2025	10:00 Uhr	Adventsliedersingen mit Pfrin. Suse Best und Gem.-Ref. Hans Baulig im Kath. Pfarrschopf
Sonntag, 14. Dezember 2025	18:00 Uhr	Abendgottesdienst „Sperrangelweit“ mit Pfrin. Suse Best & Team, mitgestaltet vom Bläserkreis
Donnerstag, 18. Dezember 2025	10:30 Uhr	Adventsliedersingen mit Pfrin. Suse Best und Gem.-Ref. Hans Baulig im Ev. Gemeindehaus
Sonntag, 21. Dezember 2025	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Pfr. i. R. Botho Jenne
Mittwoch, 24. Dezember 2025 Heiligabend	16:00	Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Mittwoch, 24. Dezember 2025 Heiligabend	18:00 Uhr	Christvesper mit Pfrin. Suse Best
Mittwoch, 24. Dezember 2025 Heiligabend	22:30 Uhr	Christmette mit Pfrin. Suse Best
Freitag, 26. Dezember 2025 2. Weihnachtstag	17:00 Uhr	Waldweihnacht auf dem Hohrainbuck mit Pfrin. Suse Best und Bläsern
Sonntag 28. Dezember 2025	10:30 Uhr	Film-Gottesdienst in Ihringen (kein Gottesdienst in Bötzingen)
Mittwoch, 31. Dezember 2025	17:00 Uhr	Silvestergottesdienst mit Pfrin. Suse Best, dem Männergesangverein und dem Musikverein

## Besuchsdienstkreis

Anneliese Schmidt, Tel.: 07663-99115

## Evangelischer Bläserkreis

Mittwoch, 20.00 Uhr

Karlheinz Brenn, Tel.: 07663-5155

Markus Kanzinger, Tel.: 07663-9130908

## Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

## Gottesdienstteam

Familiengottesdienste

„preisen & speisen“

Jochen Staiger, Tel.: 07663-912233

## Gottesdienstteam

Abendgottesdienste

„Sperrangelweit“

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

## Helferinnenteam

Pfarrbüro Tel.: 07663-1238

## Jugendgruppe Lighthouse

Freitags, 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Jugendliche ab 14 Jahren

Jörn Katzke, 0152-05425241

## Kindergottesdienst

Sandra Dufner

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

## Kirche Kunterbunt

ca. 4x im Jahr

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

## Kirchenkaffee

Sonntags, im Anschluss an den

Gottesdienst. Hermann Best

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

## Kirchliche Nachbarschaftshilfe

Einsatzleitung Anette Schulz

Tel.: 07663-949484

## Projektchor

Proben nach Vereinbarung

Tel.: 07663-1238

## Seelsorgebeauftragte

Irgard Kanzinger, Tel.:07663-3939

Eva Schindler, Tel.: 07663-4789

## Seniorenachmittag

2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr

Gerlinde Imbery, Tel.: 07663-787

## Spielgruppe

Kinder 0-3 Jahre

Mittwoch 09.30 Uhr - 11.00 Uhr

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

## Wöchentlicher Gebetstreff

„Zeit mit Gott“

Mittwoch, 9.00 Uhr

Eva Schindler, Tel.: 07663/4789

## Evangelischer Kindergarten

Kindergartenstraße 6

Nadine Lang

kiga.boetzingen@kbz.ekiba.de

Tel.: 07663-723

Das Pfarramt gibt Ihnen zu allen

Gruppen und Kreisen ebenfalls

gerne Auskunft.

Tel.: 07663-1238

email: boetzingen@kbz.ekiba.de

Geben Sie Ihrer Kirche eine Stimme. **30.11.2025**  
Kirchenälteste wählen.





Evangelische Allianz  
Deutschland



GOTT IST  
TREU

## Allianzgebetswoche Bötzingen

Christuszentrum  
Bötzingen

**AB** Evangelischer  
Gemeinschaftsverband AB  
Ev. Gemeinde Bötzingen



**Montag, 12.01.2026, 19.30 Uhr**

**Gebetsabend bei evang.  
Kirchengemeinde, Hauptstraße 44**

**Dienstag, 13.01.2026, 19.30 Uhr**

**Gebetsabend im Christuszentrum,  
Im Ried 1**

**Mittwoch, 14.01.2026, 19.30 Uhr**

**Gebetsabend bei evang. Gemeinde  
AB, Kirchweg 21**

**Kaiserstühler Allianz lädt ein zum Gebets- und Lobpreisabend am  
Freitag, den 16.01.2026, 19.30 Uhr nach Bötzingen,  
Evang. Gemeinde AB, Kirchweg 21**

## Ein herzliches Dankeschön an alle, die unser diesjähriges Gemeindefest so besonders gemacht haben

Was für ein wunderschöner Tag! Unser Gemeindefest war ein Fest der Begegnung, der Freude und des Miteinanders. Bei guter Musik, leckeren Speisen, fröhlichem Kinderlachen und vielen guten Gesprächen wurde deutlich, was unsere Gemeinde so besonders macht: Menschen, die füreinander da sind.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen, die dieses Fest möglich gemacht haben – den Organisatorinnen und Organisatoren, den vielen helfenden Händen beim Aufbau, an den Ständen, in der Küche, bei der Musik, beim Kuchenbacken, in der Kinderbetreuung im Zirkuszelt und auf der Wiese, und den Firmen, Personen und Vereinen, die uns Geräte kostenlos zur Verfügung gestellt haben. Ihr Einsatz, eure Zeit, euer Herzblut und eure Großzügigkeit haben unser Fest mit Leben erfüllt.

Für die musikalische Unterhaltung danken wir dem Musikverein Bötzingen, dem Bötzinger Männergesangverein und dem evangelischen Bläserkreis.

Ebenso danken wir den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die gekommen sind, um mitzufeiern, mitzusingen und Gemeinschaft zu erleben. Eure Freude und euer Lächeln haben das Fest zu etwas ganz Besonderem gemacht.

Für unsere Jugendlichen und Junggebliebenen war die „Silberlilly“, die uns der Kirchenbezirk zur Verfügung gestellt hatte, ein beliebter Treffpunkt zum Reden oder einfach chillen.

Solche Tage zeigen uns, wie wertvoll Zusammenhalt und Begegnung sind. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Wiedersehen – beim nächsten Fest, im Gottesdienst oder einfach zwischendurch in unserer lebendigen Gemeinde.

**Der Erlös beläuft sich auf stattliche 2500 € und trägt zur Finanzierung unserer gemeindefinanzierten Diakonenstelle bei, zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit.**





# EXERZITIEN IM ALLTAG IM ADVENT 25

Geistlicher Übungsweg zur Adventszeit

Thema: "Brich auf und geh! 24 Schritte nach Bethlehem"

Exerzitien sind ein kontemplativer Übungsweg, der hilft,  
feinfühlig zu werden für die Gegenwart Gottes im Advent.

Die Teilnahme setzt die Bereitschaft voraus,  
täglich persönliche Stillezeiten einzuplanen.

Fr., 28.11./05.12./12.12.,  
/19.12.25, 19-20 Uhr

Einführung und wöchentlicher Austausch, Gemeindehaus Hauptstraße 44:  
Anmeldung bitte bei [Suse.Best@kbz.ekiba.de](mailto:Suse.Best@kbz.ekiba.de) oder Pfarramt Bötzingen, Tel.: 07663-  
1238, Leitung: Pfrin. Suse Best

---

*Geben Sie dem Advent einen besonderen Akzent!*

**Evangelische Kirchengemeinde Bötzingen**





Waldweihnacht 2025 auf  
dem Hohrainbuck  
am 2. Weihnachtsfeiertag  
um 17 Uhr.



Wir bieten eine **FSJ-Stelle** an jährlich zum  
neuen Kindergartenjahr ab September

Ausführliche Informationen und Bewerbung:

Einrichtungsleitung Fr. Nadine Lang

Ev. Kindergarten Bötzingen

Tel. 07663/723

[kiga.boetzingen@kbz.ekiba.de](mailto:kiga.boetzingen@kbz.ekiba.de)



Anfang Juli fand wieder der Freiluftgottesdienst auf dem Hohrainbuck statt, mit Pfarrerin Suse Best und musikalischer Gestaltung durch den Bötzingen Männergesangverein und den ev. Bläserkreis. Zahlreiche Gottesdienstbesucher feierten gemeinsam Gottesdienst am Waldrand und kamen anschließend miteinander bei Sekt und Brezel ins Gespräch



mit Pfarrerin Suse Best und Gemeindefereferent Hans Baulig gestaltet vom evangelischen und katholischen Kindergarten am 12. Oktober in der Bötzingner Festhalle



**Schlusslied der Kinder:**  
**Danke, für diese schöne Feier**  
(nach der Melodie von EG 334)

1. Danke für diese schöne Feier. Danke für dieses Erntefest.  
Danke, dass wir gemeinsam feiern mit den lieben Gäst'.
2. Danke für diesen roten Apfel, danke für diese saft'ge Birn. Danke auch für die Apfelsine, Mandel, Nuss und Kern.
3. Danke für diese gelbe Rübe, danke auch für den Kopfsalat. Danke für Gurken, Bohnen, Erbsen und für den Spinat.
4. Danke für all die vielen Freuden, danke für alles, was du gibst. Danke, dass du die Großen und Kleinen ganz von Herzen liebst.



# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Kinder kommen groß raus!

Wer ist das bekannteste Kind des Neuen Testaments?

Beantworte der Reihe nach die Fragen und bilde aus den Buchstaben die Lösung.

3

Er wuchs als Sohn eines Zimmermanns auf und hat als 12-jähriger schon die höchsten Priester beeindruckt mit seinem Wissen. Später wurde er als Prediger sehr bekannt, starb aber früh. Wer ist es?

- Q Simon
- R Petrus
- S Jesus



Josef hatte viele ältere Brüder, die wie der Vater auch Viehbesitzer wurden. Was wurde Josef letztendlich, als er in Ägypten war?

- R Kamelzüchter
- S Vizepharao
- T Baumeister

4

Petrus wuchs am See Genezareth auf und wurde einer der bekanntesten Jünger von Jesus. Welchen Beruf hat er, wie viele andere Jünger, gelernt?

- S Steinmetz
- T Schlosser
- U Fischer



5

Sie rettete ihren Babybruder vor mörderischen Soldaten durch ein schlaues Versteck. Später begleitete sie ihn bei großen Abenteuern durch die Wüste Sinai. Um wen handelt es sich?

- I Miriam
- J Maria
- K Magdalena



1

Seine Mutter brachte Samuel als Kind zum Heiligtum. Er ging bei Eli in die Religions-schule. Was wurde aus ihm?

- D Sportlehrer
- E Prophet
- F Pfarrer



2

Auflösung: JESUS

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [benjamin-zeitschrift.de](http://benjamin-zeitschrift.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## Die 67. Aktion von Brot für die Welt – „Kraft zum Leben schöpfen“

### Fidschi: „Sicher vor dem Sturm“

In der aktuellen politischen Debatte ist für die wohl größte Krise der Menschheit nur noch selten Platz. Dennoch schreitet die Klimaerhitzung fort – wir sind weltweit ganz unterschiedlich davon betroffen:

Luisa Curuki kämpft mit den Folgen der Verwüstung, die der Wirbelsturm Yasa im Dezember 2020 in ihrem Dorf Cogea auf der Insel Vanua Leu im Südpazifik hinterlassen hat – einer der stärksten Stürme bisher, sintflutartige Regenfälle, Erdbeben, Überschwemmungen. Allein auf Vanua Leu wurden 1500 Häuser zerstört, Tiere ertranken in den Wassermassen. Die Menschen konnten sich gerade noch rechtzeitig in höhere Lagen retten. Trotz dieser schrecklichen Erfahrungen schöpfen die Bewohnerinnen des Dorfes Cogea Hoffnung, durch ein Umsiedlungsprojekt von FCOSS (Fiji Council of Social Services), einer lokalen Partnerorganisationen von Brot für die Welt.

#### **Das bewirkt ihre Spende auf Vanua Levu:**

5 Paar Gummistiefel für den Bau oder die Landschaftspflege:	5 Euro
Arbeitslohn für 10 lokale Bauarbeiter pro Tag:	150 Euro
Regenwassertank für eine Familie:	350 Euro

Unterstützen auch sie den hoffnungsvollen Aufbruch dieser Familien mit Ihrer Spende!

Bitte beachten Sie den beigehefteten Überweisungsträger!  
Spendenkonto:  
Ev. Kirchengemeinde Bötzingen  
IBAN: DE70 6809 2000 0000 0004 85; BIC: GENODE61EMM  
Stichwort: „Brot für die Welt 67 -gb“

WER MAG:  
JE 20 MINUTEN  
AUSTAUSCH ZUR  
PREDIGT IM  
ANSCHLUSS

# DAS ENDE DER RASTLOSIGKEIT

Mach Schluss mit allem, was dich  
hetzt und komm bei Gott an

## BÖTZINGEN

jeweils 10:30 - parallel KiGo

11.01.

### Hektik, Zeitnot, Stress

Feind des geistlichen Lebens (Best)

18.01.

### Geordnete Zeit

Die Kunst, einfach zu leben (Bernick)

25.01.

### Geistliche Übungen

Rückzug und Stille (Best)

01.02.

### Unterbrechung

Viererei, das uns hilft (Bernick)

## IHRINGEN

jeweils 10:30

18.01.

25.01.

01.02.

08.02.

## Luisa Koch

Ich bin 16 Jahre alt, Schülerin der 12. Klasse und seit letztem Jahr unter anderem Kirchendienerin. Nun würde ich mich gerne auch im KGR einbringen und freue mich auf Ihre Stimme.

## Karlheinz Brenn

67 Jahre alt, verheiratet, drei Kinder, Rentner, im KGR seit 24 Jahren. Ich freue mich über unser lebendiges Gemeindeleben. Gerne würde ich mich weiterhin in unserer Kirchengemeinde einbringen und die Veränderungen in den Gemeindestrukturen verantwortlich mitgestalten.

## Regine Barth

53 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, Klavierlehrerin. Wir wohnen seit 6 Jahren in Bötzingen. In der evangelischen Gemeinde spiele ich seit 2 Jahren Orgel und freue mich, nun auch im Kirchengemeinderat mitzuarbeiten.

## Jakob Schmidt

Ich bin 16 Jahre alt, wohne seit 14 Jahren in Bötzingen und bin Schüler. Seit meiner Konfirmation vor 3 Jahren bin ich aktiv engagiert in der Kirche, unter anderem in der Jugendarbeit. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit im KGR.

## Unsere Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor



1. Advent 2025  
Kirchenwahlen.de

Fotos: siehe Rückseite

## Eva Schindler

58 Jahre und seit Geburt in Bötzingen, verheiratet, 2 Töchter. Aktiv im Gebetskreis, im Kiga-Ausschuss und in der Seelsorge. Gottesdienste, Abendmahl und Musik tragen meinen Glauben. Ich freue mich darauf, weiter im KGR mitwirken zu dürfen.

## Jochen Staiger

Ich bin 48 Jahre alt und engagiere mich vielseitig in der Kirchengemeinde und in Bötzingen. Mir liegt Gemeinschaft und der Erhalt unserer Natur besonders am Herzen. Ich freue mich auf Ihre Stimme und eine weitere Mitarbeit im KGR.

## Christa Stählin-Stückle

Maskenbildnerin, 55 Jahre alt, verheiratet, 3 Kinder und 2 Enkel. Ich engagiere mich bei Kirche Kunterbunt und wo immer ich unterstützen kann. Ich freue mich darauf, im KGR neues zu lernen und mich einzubringen.

## Tobias Sexauer

36, ledig, keine Kinder, Elektrotechnik Ingenieur, tätig als Teamleitung bei SensoPart, wohnhaft in Bötzingen. Meine Schwerpunkte im KGR: Jugendarbeit, Bau-Ausschuss, Diakonieverband und Kooperationsraum.



Regine Barth



Karlheinz Brenn



Luisa Koch



Eva Schindler

Unsere  
Kandidatinnen und  
Kandidaten für die  
Wahlen zum Kirchen-  
gemeinderat

Weitere Informationen  
finden Sie auf der  
Innenseite



**1. Advent 2025**  
[Kirchenwahlen.de](https://Kirchenwahlen.de)



Jakob Schmidt



Tobias Sexauer



Christa Stählin-Stückle



Jochen Staiger